



Taufe in Essen-Schonnebeck

Evangelist Carsten Crispin feierte am Sonntag, dem 18. Februar 2024 in der Gemeinde Essen-Schonnebeck den Gottesdienst, in dem er seiner Enkelin Emily Marie Crispin das Sakrament der Heiligen Wassertaufe spendete.

Zu Beginn des Gottesdienstes sang die Gemeinde das Lied „Lasst die Herzen immer fröhlich und mit Dank erfüllt sein“. Evangelist Crispin ging auf dieses bei vielen neuapostolischen Christen bekannte Kinderlied ein, denn hier wird eine dauerhafte Fröhlichkeit und anhaltende Dankbarkeit beschrieben. Gott ist immer für uns Menschen da; er hat ein Auge auf uns. Die immerwährende Liebe Gottes sollen wir als Christen erkennen und ihn als seine Kinder ebenfalls lieben, so seine Ausführungen. In seinem Predigtbeitrag ging Priester Stiefel ebenfalls auf das Bild der Liebe ein. Wie Eltern ihre Kinder lieben, so liebt Gott den Menschen; das Sakrament der Taufe ist ein sichtbares Zeichen dafür. Ein Zeichen unserer Liebe zu Gott können wir in der Liebe untereinander setzen, führte der Priester aus.

Von Gott umgeben

Zur Taufe wurde Emily das Lied „Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt“ mit auf den Glaubens- und Lebensweg gegeben. Dieser Schirm bedeutet Geborgenheit und Sicherheit in der Nähe Gottes, so Evangelist Crispin in seiner Ansprache an die Eltern. In der Liedzeile „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen“ wird die erfahrbare Hilfe deutlich. Als Taufspruch erhielt die Familie das Bibelwort aus Psalm 139,5: „Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ Evangelist Crispin führte aus, dass Gott die kleine Emily in sechs Bereichen umgeben werde: Vor ihr, um ihr den Weg zu zeigen; neben ihr, um sie zu beschützen; hinter ihr, um sie zu stärken; unter ihr, um sie aufzufangen; in ihr, um sie zu trösten und über ihr, um sie zu segnen. Anschließend spendete der Evangelist Emily das Sakrament der Heiligen Wassertaufe.

20. Februar 2024

Text: Karola Podschadly

Fotos: Kerstin Heise

